

*Die Dich fürchten, werden mich sehen und sich freuen; denn ich habe auf Dein Wort geharrt.*  
Psalm 119,74

In diesem Vers bezeugt der Psalmist nichts weniger als das, was uns das Neue Testament in 2Korinther 2,15-16 und 2Korinther 3,3 lehrt: *Denn wir sind für Gott ein Wohlgeruch Christi in denen, die errettet werden ... ein Geruch vom Leben zum Leben. - Von euch ist offenbar, dass ihr ein Brief Christi seid.* Welch eine Botschaft! Mitgläubige, also solche, die mit dem Psalmdichter am gleichen Strang ziehen, werden durch dessen Vertrauen und Festhalten am Wort ermutigt! Weil er auf Gott und Sein Wort geharrt hat, dürfen sie sich freuen.

Wir ahnen nicht, welch ein Segen wir verbreiten, wenn wir uns unverbrüchlich an den Herrn und Sein Wort halten. Dadurch werden Mitchristen in unserer nächsten Umgebung ganz aufs Neue gestärkt und ermutigt. Natürlich ist diese Ermutigung umso grösser, wenn wir uns gerade in Zeiten von Nöten und Anfechtungen auf Gottes Zusagen verlassen. Das wird wahrscheinlich manch anderen anspornen, ebenso auf den Herrn und Sein Wort zu vertrauen und auf Ihn zu harren.

Sind wir in diesem Sinne *ein Wohlgeruch Christi* und *ein Brief Christi*?